

Tagung der Internationalen Rosenzweig-Gesellschaft (IRG)
an der Leibniz Universität Hannover am 13./14. Mai 2008

Franz Rosenzweig.
„Grenzgänger“ zwischen Naturwissenschaft, Philosophie und
Theologie

Tagungsprogramm

Dienstag, 13. Mai 2008

- 14.00 Uhr Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Kaffee
- 14.30 Uhr Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer:
- Prof. Dr. Heinz-Jürgen GÖRTZ, Institut für Theologie der Leibniz Universität Hannover
 - Prof. Dr. Elfriede BILLMANN-MAHECHA, Forschungsdekanin der Philosophischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover
 - Prof. Dr. Myriam BIENENSTOCK, Präsidentin der Internationalen Rosenzweig Gesellschaft (IRG)
 - Prof. Dr. Hans STOFFELS, Vorstandsvorsitzender der Viktor von Weizsäcker Gesellschaft
- Moderation: Heinz-Jürgen GÖRTZ (Hannover)
- 15.00 Uhr Wolfdietrich SCHMIED-KOWARZIK (Kassel)
Zur naturphilosophischen Debatte zwischen Rudolf Ehrenberg, Viktor von Weizsäcker und Franz Rosenzweig
- 15.45 Uhr Rainer-M. E. JACOBI (Bonn)
Der Begriff der Natur im Dialog zwischen Franz Rosenzweig und Viktor von Weizsäcker oder Montmedy und die Folgen
- 16.30 Uhr *Kaffeepause*
- Moderation: Luca BERTOLINO (Turin)
- 16.45 Uhr Hartwig WIEDEBACH (Frankfurt a.M.)
Wege zur konkreten Praxis: „Gesetz“ und „Gebot“ bei Rosenzweig und Viktor von Weizsäcker
- 17.30 Uhr Markus KARTHEININGER (München)
Endlichkeit und Unendlichkeit in Rosenzweigs Denken
- 18.30 Uhr Sitzung des erweiterten Vorstands der Internationalen Rosenzweig-Gesellschaft (IRG)

20.00 Uhr *Gemeinsames Abendessen*

Mittwoch, 14. Mai 2008

Moderation: Tim KRECHTING (Hannover)

09.00 Uhr Norbert SAMUELSON (Tempe, Arizona)
*Interpreting Rosenzweig's Conception of Redemption in the Light of Jewish
Philosophy and the Physical Sciences*

09.45 Uhr Jules SIMON (El Paso, Texas)
Spinoza und Rosenzweig

10.30 Uhr *Kaffeepause*

Moderation: Myriam BIENENSTOCK (Tours/Paris)

10.45 Uhr Francesco Paolo CIGLIA (Pescara)
Interkulturelle Zwiesprache in vier Zügen. Denkanstöße aus dem „neuen Denken“

11.15 Uhr Martin BRASSER (Luzern)
Rosenzweigs Eurozentrismus. Konzept und Einflüsse

11.45 Uhr Publikationsprojekte/Forschungsprojekte/Dissertationsprojekte

- Rektor a.D. Wolfgang D. HERTZFELD (Ahrenburg):
*Franz Rosenzweigs (geschichtsphilosophische) Europakonzeption im Kontext
der deutschen Kriegszielpolitik des Ersten Weltkriegs*
- Josiah SIMON (Kassel):
Rosenzweig und sein Buch „Hegel und der Staat“
- Tim KRECHTING (Hannover):
Richard Beer-Hofmanns jüdisches Denken
- Francesco BARBA (Kassel):
Rosenzweig und die Leben-Jesu-Forschung
- Sonia Goldblum (Straßburg)
Zum Dialogbegriff in Rosenzweigs "Gritli"-Briefen
- Michele DEL PRETE (Venedig):
*Erlösung als Werk. Zur offenbarten Ontologie Franz Rosenzweigs
(Rosenzweigiana, Band 4), Freiburg/München 2009*

13.00 Uhr *Gemeinsames Mittagessen zum Abschluss der Tagung*